Obere Elzmühle in Bereborn

Schlagwörter: Wassermühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Bereborn
Kreis(e): Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die obere Elzmühle wurde 1569 erstmals erwähnt. Wann sie stillgelegt worden und abgegangen ist, ist nicht bekannt. An ihrer Stelle steht heute das Gasthaus Elzbachquelle.
Im Gelände deuten Bodenwellen und -verformungen noch auf die wüstgefallene Mühle hin (Mertes 1985, S. 92, Foto, Film 141). Der Mühlenteich und Mühlgraben sind nicht mehr vorhanden und erkennbar.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Mertes, Erich (1995): Mühlen der Eifel, 2 Bände. S. 92, Aachen (2. erweitete Auflage).

Obere Elzmühle in Bereborn

Schlagwörter: Wassermühle
Ort: 56769 Bereborn
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung
Historischer Zeitraum: Beginn 1500 bis 1569, Ende 1850 bis 1950
Koordinate WGS84: 50° 16 53,5 N: 6° 58 6,2 O / 50,28153°N: 6,96839°O
Koordinate UTM: 32.355.257,91 m: 5.571.907,11 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.569.066,50 m: 5.572.172,02 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Peter Burggraaff, „Obere Elzmühle in Bereborn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-88742-20140321-2 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**